

PRESSEINFORMATION



Rock gegen Hunger in Düsseldorf

„Blue Steam“ ist beste Unternehmensband der Stadt

Über 15.000€ Spenden für Welthungerhilfe-Projekt in Madagaskar

Bonn, 10. November 2017. Hard Rock wins! „Blue Steam“ von der Kripo ist die beste Unternehmens-Band Düsseldorfs. Beim Band-Battle „Rock gegen Hunger“ brachten fünf Bands die Bühne zum Beben. Vor über 800 begeisterten Gästen traten die Rocker gestern Abend für den begehrten Titel „Beste Unternehmensband“ im Henkelsaal gegeneinander an. „Blue Steam“ war am Ende der glückliche Sieger, der den Wanderpokal mit der gereckten Faust nach Hause trug. Die Entscheidung war der hochkarätigen Jury aus Komponistin und Sängerin Anke Johannsen, Henry Storch vom Kultlabel Unique sowie den Produzenten Ben Ostendorf und Daniel Gottlob nicht leichtgefallen. Am Ende überzeugte die Kripo mit Songs von den Toten Hosen, Metallica und Guns N' Roses vor allem durch ihre herausragende musikalische Qualität sowie einer professionellen Bühnenperformance. Das Veranstaltungsformat „Rock gegen Hunger“ wird von Jahr zu Jahr beliebter. Nach Düsseldorf ging im September auch Hamburg auf die Suche nach den besten Unternehmensrockern der Stadt, weitere Städte wollen folgen.

Beim fünften „Rock gegen Hunger“ im Düsseldorfer Henkelsaal waren außerdem mit von der Partie: „La Bänd“ (L'Oréal), "Stick Together" (3M), Rock Partners Band“ (goetzpartners) und "The Sky Officers" (McKinsey). Als Vorgruppe heizte „So What?“ dem Publikum ein.

Der Rock 2017 spielte 15.000 € für die Projektarbeit der Welthungerhilfe im Südosten Madagaskars ein. In dem vom Düsseldorfer Freundeskreis unterstützten Projekt leben sieben von zehn Menschen unterhalb der Armutsgrenze. Zudem machen Wirbelstürme, Überschwemmungen und Dürreperioden die kargen Ernten immer wieder zunichte. Nach dem Prinzip der Hilfe zur Selbsthilfe erhalten die Menschen Unterstützung von der Welthungerhilfe in den Bereichen Bildung und nachhaltiger Landwirtschaft. Unter anderem soll der Anbau und die Vermarktung von hochwertigen Gewürzen wie Pfeffer, Zimt und Nelken den Menschen dort ein Einkommen sichern.

Initiiert hat die Benefizveranstaltung der Düsseldorfer Freundeskreis der Welthungerhilfe. Veranstalter von „Rock gegen Hunger“ war das Quartier Bohème. Durch den Abend führte die Leiterin des Düsseldorf Festivals, Christiane Oxenfort.

Fotos und weitere Informationen unter www.welthungerhilfe.de/presse

*Die **Welthungerhilfe** ist eine der größten privaten Hilfsorganisationen in Deutschland; politisch und konfessionell unabhängig. Sie kämpft für „Zero Hunger bis 2030“. Seit der Gründung im Jahr 1962 wurden mehr als 8.500 Auslandsprojekte in 70 Ländern mit 3,27 Milliarden Euro gefördert. Die Welthungerhilfe arbeitet nach dem Grundprinzip der Hilfe zur Selbsthilfe: von der schnellen Katastrophenhilfe über den Wiederaufbau bis zu langfristigen Projekten der Entwicklungszusammenarbeit mit nationalen und internationalen Partnerorganisationen.*

Herausgeber:

Deutsche Welthungerhilfe e. V.
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Straße 1
53173 Bonn
Pressehandy: 0172 / 25 25 962

Ansprechpartner:
Christian Rengier
0228-2288-616
christian.regnier@welthungerhilfe.de

presse@welthungerhilfe.de

www.welthungerhilfe.de

